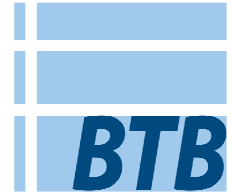


BTB - Hessen

GEWERKSCHAFT TECHNIK UND NATURWISSENSCHAFT
IM DBB – BEAMTENBUND UND TARIFUNION IN HESSEN
FACHGRUPPE HOCHBAU



Protokoll BTB – Mitgliederversammlung FG 03

Termin: 13. November 2014
Ort: Schloß Rauschholzhausen

Teilnehmer: siehe Teilnehmerverzeichnis (Anlage 1)

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung durch die Fachgruppenvorsitzende, Frau Gudrun Kühn
2. Grußworte durch den Direktor des Hess. Baumanagements, Herrn Thomas Platte und den Vorsitzenden des BTB-Landesvorstandes Hessen, Herrn Detmar Lehmann
3. „Erläuterungen zur Entwicklung des öffentlichen Dienst- und Versorgungsrechts unter besonderer Berücksichtigung der technischen Beamten und der technischen Angestellten“ Frau Wiegand-Fleischhacker, Landesvorsitzende dbb – Hessen
4. Vortrag zu dem Thema: "Strukturprojekt HI /hbm" Frau Staatssekretärin Dr. Weyland, HMdF, vertreten durch Herrn Elmar Damm, Abteilungsleiter IV im HMdF
5. Geschäftsbericht über die Arbeit der Fachgruppe durch die Fachgruppenvorsitzende
6. Kassenbericht, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung
7. Neuwahl des Vorstandes; Wahl von zwei Kassenprüfern bzw. Kassenprüferinnen
8. Beschlussfassung über eingereichte Anträge
9. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Vorstellung der Tagesordnung durch die Fachgruppen-Vorsitzende, Frau Gudrun Kühn

Frau Kühn begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste.

TOP 2 Grußworte durch den Direktor des Hess. Baumanagements, Herrn Thomas Platte und den Vorsitzenden des BTB-Landesvorstandes Hessen, Herrn Detmar Lehmann

Herr Direktor Platte

- Mitglieder haben Gewicht und das „Mitgliedergewicht“ ist wichtig, um Gehör bei der Politik zu finden; HI-Kolleginnen und Kollegen sind jetzt neu einzuwerben
 - die Ausbildung des gehobenen technischen Dienstes („Inspektoren“) wird ab 2015 erfreulicherweise wiederbelebt
 - der Eigenerledigungsanteil (Fachleistungen) soll im hbm erhöht werden, was die Mitarbeiterzufriedenheit fördert und Kosten spart
 - ein Generationenwechsel steht im hbm bevor; daraus folgen Qualifizierungserfordernisse und die Stabilisierung des Mitarbeiterstammes durch VUZ-Verträge
-

Herr Dr. Lehmann

- Herr Lehmann gedenkt dem plötzlich verstorbenen BTB-Vorsitzenden Bernd Niesen (gest. 3.11.2014)
- die Entgeltordnung zum TV-H wurde vom Land verabschiedet
- Herr Dr. Lehmann verweist auf verschiedene politische Aktivitäten des BTB-Hessen

TOP 3 Vortrag von Frau Wiegand-Fleischhacker, Landesvorsitzende dbb – Hessen

„Erläuterungen zur Entwicklung des öffentlichen Dienst- und Versorgungsrechts unter besonderer Berücksichtigung der technischen Beamten und der technischen Angestellten“

- attraktive Einkommen sind zum Gewinn Beschäftigungsnachwuchs notwendig; aber:
 - im Koalitionsvertrag festgelegte Deckelung der Besoldungserhöhung ab 2015
 - Abbau von 1800 Stellen in der laufenden Legislaturperiode
 - Verschlechterungen im Beihilferecht
- 2. Dienstrechtsmodernisierungsgesetz
- Hess. Laufbahnverordnung
- „mitnehmbares“ Altersgeld beim Weggang aus dem öff. Dienst
- Anerkennung von 3 Studienjahren bei Versorgungsberechnung
- Besoldungsumstrukturierung; Überführung in Erfahrungsstufen
- Besoldungs- und Versorgungs-Überleitungs-Gesetz
 - § 4, Verschlechterung durch Überleitung; dbb hat Nachbesserung bei Minister Beuth angemahnt
 - EuGH-Urteil; System der Dienstaltersstufen ist diskriminierend; vom BVG zu klären; dbb wird es weiter im Auge behalten
- Entgeltordnung zum TV-H; Verbesserungen bis Ende 2015 beantragen
- Versorgungsrücklage weiter im Aufbau
- dbb-Forderung: Mütter-/Väter-Rente auch für Beamte; ‚Rente ab 63‘ auch für Beamte

TOP 4 Vortrag von Herrn MinDir Elmar Damm, Abteilungsleitung IV, HMdF

"Strukturprojekt HI /hbm"

- Wiederaufnahme der Ausbildung des gehobenen techn. Dienstes
 - in Zeiten knapper Ressourcen ist ‚mitdiskutieren‘ und Gewerkschaftsarbeit wichtig
 - Anerkennung an das hbm für gute geleistete Arbeit; Erfolge durch Bauprojekte
 - die Ressource Mensch muß gestärkt werden; Stichworte: familienfreundlicher Arbeitgeber, Gesundheitsmanagement, Mediation
 - befristete Arbeitsverhältnisse haben jetzt gute Chancen zur Übernahme in Dauerverhältnisse
 - Strukturprojekt HI/hbm; siehe Koalitionsvereinbarung 2013
 - Abbau von Doppelstrukturen
 - Leistungserbringung ‚aus einer Hand‘)
 - Umsetzung in 2015; Start und Fusion 1.1.2016
 - eine Zentrale in Wiesbaden; 6 Niederlassungen in Hessen analog zur bestehenden HI-Struktur; Zusammenwachsen an den Niederlassungsstandorten
 - Auflösen des AG-AN-Verhältnisses der bisherigen beiden Landesbetriebe; insbesondere im Gebäudemanagement
 - langfristige Zusammenfassung des CCVuV in Friedberg
 - zusammengeführtes Wissensmanagement aus beiden Landesbetrieben
 - Neustruktur der ‚Bauherrenschaft‘ zum Startzeitpunkt des neuen Betriebes
 - Effizienzvorteile nutzen; mind. 50 Stellen einsparen
-

- keine ‚Bauautonomie‘, die neue Doppelstrukturen entstehen lassen würde; Wahrnehmen des Hochschulbaus ‚aus einer zentralen Hand‘; politische Diskussion läuft dazu
- Änderung der Organisations- und Ablaufstrukturen (Land) mit klarer Verantwortung; aber auch dem „Blick durch die Nutzerbrille“; Diskussion mit Nutzerressorts steht an
- mehr Eigenleistung wenn wirtschaftlich; auch Einstellungen dann evtl. sinnvoll; möglicherweise Pilotierungsphase
- Bundesbau mit statischem Stellenplan begrenzt flexiblen Personaleinsatz; trotzdem Synergien erhofft

TOP 5 Geschäftsbericht über die Arbeit der Fachgruppe und des Fachgruppenvorstands

In ihrem Geschäftsbericht blickte die Fachgruppenvorsitzende, Gudrun Kühn, auf die Vorstandarbeit der letzten Periode zurück und erläuterte die wesentlichen Themen der Arbeit des Vorstandes.

Themen:

- Strukturprojekt HI/hbm war wichtigstes Thema
- HPR-Themen: TelekommunikationsRL; Personalentwicklungs-Konzept, neue Innenrevision; Einführung Dokumenten-Management-System
- GPR-Themen: private Internetnutzung; PEK; Infos aus dem Lenkungsgremium; Zusammenlegung CCVuV; Stellenausschreibungen
- AG Hochbau (tagte 3x)
- Gespräch mit Abt.Leiter Roßberg (20.3.2014)
- Gespräch mit FP'in Hammer-Frommann sowie Dir. Platte und Schmidt (3.4.2014)
- Gespräch mit STs Dr. Weyland (7.7.2014)
- 6x Landesvorstandssitzung im BTB Hessen: u.a. Änderung der Satzung; Beitrags- und Ehrenordnung
- Gespräche mit den Landtagsfraktionen
- Teilnahme am Hessentag

TOP 6 Kassenbericht

Kassenbericht (siehe Anlage 2)

- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands durch die MV (bis zum 31.12.2013)

TOP 7 Neuwahl des Vorstandes; Wahl von zwei Kassenprüfern bzw. Kassenprüferinnen

Herr Ziegenhain berichtete von der Mitgliederbefragung (Rücklauf ca. 20%)

Die Ausscheidenden Vorstands-Mitglieder Fr. Kühn, Fr. Markus und Hr. Ziegenhain wurden mit Dank für ihre Arbeit verabschiedet.

Wahlvorstand:

Hr. Löber, unterstützt von B. Mayer; 37 anwesende Wahlberechtigte; auf Befragung wurde „offene Wahl“ durch die Anwesenden gewählt

Wahlergebnis (siehe Anlage 3):

1. Vorsitzender: Hr. Schnitzer

Stv. Vorsitzender: Fr. Kremers
Geschäftsführer: Hr. Rutecki
Stv. Geschäftsführer und Schatzmeister: Hr. Reuber
Kassenprüfer: Hr. Haase; Fr. Vogel
Stv. Kassenprüfer: Fr. Markus

Beisitzer: Fr. Geis; Hr. Jegodzinski; Hr. Herrlich; Hr. Sträßle; Fr. G. Kühn; Fr. Roth; Hr. Ziegenhain; Hr. Weiß; Hr. Haub; Fr. Schmücker-Winkelmann

TOP 8 Beschlussfassung über eingereichte Anträge

Es wurden keine Anträge eingereicht.

TOP 9 Verschiedenes

Mit Dank und Blumen wurde Frau Gudrun Kühn als langjährige Vorsitzende der BTB-Hochbaugruppe geehrt und feierlich verabschiedet.

Zum Abschluß war bei bereitstehendem Kaffee und Kuchen wieder die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und zu Gesprächen für alle Teilnehmer.

Aufgestellt:

13.7.2015

einverstanden:



A. Rutecki
(Geschäftsführer)

gez. W. Schnitzer
(Vorsitzender)